

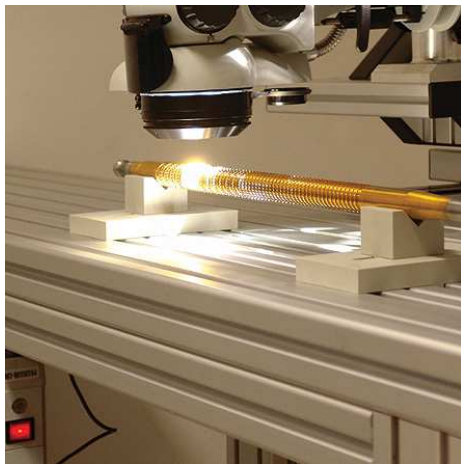
© item Industrietechnik und Maschinenbau GmbH  
Friedenstrasse 107-109 D-42699 Solingen  
Tel.: +49/ 212/ 65 80 300 Fax: +49/ 212/ 65 80 310  
✉ [info@item-international.com](mailto:info@item-international.com)  
[www.item-international.com](http://www.item-international.com)

Speicher-Datum: Solingen, 24.01.2006  
Anzahl Seiten: 2  
Anzahl Wörter: 275  
Anzahl Zeichen: 2.080

**Pressekontakt: Nicole Grewer**  
Tel.: +49/ 212/ 65 80 322  
✉ [n.grewer@item-international.com](mailto:n.grewer@item-international.com)

### „ Bis in die letzte Ecke“ Neue Prüfeinrichtung für Räumwerkzeuge

Das im Firmenverbund mit der Glätzer CNC Bearbeitung und Knieps Sondermaschinenbau arbeitende Unternehmen Meyer + Dörner GmbH hat sich auf die Herstellung, das Schärfen und die Instandhaltung von Räumwerkzeugen spezialisiert.



Name der Bilddatei: Meyer-Doerner-SG02.jpg

Die außerordentlich hochwertigen und oftmals in Einzelanfertigung hergestellten Werkzeuge werden hauptsächlich in der Automobil- und Zuliefererindustrie eingesetzt, aber auch im Maschinenbau, dem Flugzeugbau und in der Fertigung von Schließsystemen.

Um die Werkzeug-Standzeiten zu optimieren sowie Fehlerquellen und möglichen Verschleiß feststellen zu können, entwickelten Meyer + Dörner in Zusammenarbeit mit der item Industrietechnik und Maschinenbau GmbH ein Prüfgerät.

### Die Anforderungen an dieses Gerät sind schnell genannt:

- **Flexibilität und**
- **Schnelligkeit!**

Flexibilität, denn die Räumgeräte haben die unterschiedlichsten Dimensionen, und Schnelligkeit, denn jede Stunde, in der eines der Werkzeuge ausfällt, kostet den Kunden Geld.

Ein Mikroskop (40-fache Vergrößerung) mit einer Spiegelumlenkung sowie ein 3-Achs-Handling von item bilden die Basis des Prüfgerätes.

Das robuste Profilsystem in der Baureihe 12 des item MB Systembaukastens kam zum Einsatz, weil dieses in Kombination mit einer absolut spielfreien Rollenführung garantiert, dass keine unerwünschten Vibrationen die Messungen beeinträchtigen.



Name der Bilddatei: Meyer-Doerner-SG01.jpg

Das Handling bietet die Möglichkeit, die komplette Optik in der Seiten- und Tiefenbewegung über Lagereinheiten zu verstellen. Die Höhenverstellung wurde durch den Einsatz eines Kugelgewindetriebes so gelöst, dass eine schnelle und komfortable Verstellung über ein Handrad ermöglicht wird. Auch eine Prüfung größerer Werkzeuge in kürzester Zeit wurde so ermöglicht. Alle Bauteile stammen aus dem item Systembaukasten.

Verknüpft mit einem PC bietet das Unternehmen Meyer + Dörner seinen Kunden nun einen weiteren Service an: Quasi „Just-in-Time“ werden Analysen und Bilder an den Kunden geschickt. Der Befund kann dann direkt besprochen und Lösungen gemeinsam erarbeitet werden.

Die item Industrietechnik und Maschinenbau GmbH aus Solingen ist Entwickler und Anbieter des MB Systembaukastens, ein System, das individuelle Lösungen rund um den industriellen Betriebsmittelbau ermöglicht. Die Basis des Baukastens bilden Aluminiumprofile, eine darauf abgestimmte Verbindungstechnik sowie vielseitige Funktionselemente.